



**Einladung zum Vortragsabend zum Thema:**

## **Systementwürfe der Komparativen Philosophie**

**Zeit: Donnerstag, 28. November 2013, 18:30 Uhr**

**Ort: Institut für Philosophie der Universität Wien, HS 3E**  
1010 Wien, Universitätsstr. 7, (NIG) 3. Stock

**Referenten: Hans-Dieter KLEIN** (Österreichische Akademie der Wissenschaften)  
**Hisaki HASHI** (Institut für Philosophie der Universität Wien)

*Vorträge mit Diskussion*

**Eintritt frei**

### **Worum geht es ?**

Weshalb bedarf die Philosophie gerade in unserer Zeit eines Systems?

Wodurch lassen sich „systematische Philosophie“ und „Philosophisches System“ unterscheiden?

Wieweit kann die Komparative Denkmethode zur Begriffs- und Theoriebildung der Erkenntnistheorie der globalen Welt dienlich?

Oder, ist sie zur „Entwicklung interkultureller Forschung“ „weniger fortschrittlich“?

All das lässt uns zur wesentlichen Reflexion hinleiten, was die Philosophie in unserer Zeit sein soll und wofür sie notwendig ist.

Selbst die „Begriffs- und Theoriebildung der `Fortschrittlichkeit`“ stellt sich als eine interessante Frage dar, in welche Position der „Fortschritt“ in der lange Geschichte der jeweiligen Kultur und Gesellschaft eingebettet ist.

Anscheinend ist in unserer Zeit oft nur Umlauf der diversen „Informationen“ im Verbrauch von vielen Energien und Ressourcen kurzzeitig im Vorschein. Die Relevanz und die Stärke der Philosophie, ihre Gründlichkeit im Denken und Handeln würden unter verschiedenen Strömungen („international ranking“ u.a.) an den Rand verdrängt.

Sei es zu einer Interkulturellen-, Kulturellen- oder Komparativen Denkmethode, sollte die Überlegung der „Systementwürfe der Philosophie“ gerade in unserer Zeit einen Grund und Boden schaffen, und zwar mit folgenden Prinzipien der Philosophie von Ost und West:

*„Alles, was unmittelbare, ist vermittelt.“ (Hegel)*

*„Einheit ist zugleich Allheit; Allheit ist zugleich Einheit.“*

*Jedes Seiende ist mit einem Weiteren in einer gegenseitigen Vermittlung.“*

(Huayen-Philosophie 華嚴哲学 des Buddhismus)

Hans-Dieter KLEIN: Emeritus des Instituts für Philosophie der Universität Wien, Mitglied der ÖAW.

Publikationen: Metaphysik (Wien 2005), System der Vernunft Bd. 4 (Frankfurt a.M. 2003), Sensory Perception (Eds., Berlin 2011), u.v.a.

HASHI Hisaki: Seit 1995 Lehrende u. Mitglied am Institut für Philosophie der Universität Wien, Gründung des Vereins für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil), zahlreiche Publikationen im internationalen Kreis: <http://kophil-interdis.at>; <http://hen-panta.com/hashihisaki>

Gestaltet von: *Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil)*

In Zusammenarbeit von: *Philosophische Gesellschaft Wien und Internationale Gesellschaft für System der Philosophie*

Organisiert von: *Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil)*

Gefördert durch: *Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 07)*

Stadt+Wien

